

Datenschutzerklärung

Mit dieser Datenschutzerklärung informieren wir Sie darüber, welche personenbezogenen Daten wir auf diesen Seiten erfassen und warum wir das tun. Den Schutz Ihrer Daten nehmen wir sehr ernst und behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend den gesetzlichen Vorschriften. Wir benennen Verantwortliche und Ansprechpersonen.

Verantwortlich im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung, sonstiger in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union geltenden Datenschutzgesetze und anderer Bestimmungen mit datenschutzrechtlichem Charakter ist:

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Ministerium des Innern und für Kommunales
vertreten durch:

Minister des Innern und für Kommunales
Michael Stübgen
+49 331 866-0
poststelle@mik.brandenburg.de

Mit dem Datenschutz beauftragt:

Ministerium des Innern und für Kommunales
Behördlicher Datenschutzbeauftragter
Dr. Thomas Nobbe
[Datenschutzbeauftragter@mik.brandenburg.de](mailto:Datschutzbeauftragter@mik.brandenburg.de)

Empfänger der Daten (Webhosting)

Wir haben den Brandenburgischen IT-Dienstleister (ZIT-BB) mit dem technischen Betrieb unserer Website beauftragt. Wenn nicht anders angegeben, empfängt der ZIT-BB die im Folgenden angegebenen personenbezogenen Daten.

Brandenburgischer IT-Dienstleister (ZIT-BB)
Steinstraße 104-106
14480 Potsdam
E-Mail: poststelle@zit-bb.brandenburg.de
Internet: <https://zit-bb.brandenburg.de/zit-bb/de/>

Rechtsgrundlage

Wenn nicht im Folgenden oder an anderen Stellen auf dieser Website anders angegeben, ist die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung auf der Website Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e Datenschutz-Grundverordnung in Verbindung mit § 5 Absatz 1 Brandenburgisches Datenschutzgesetz. Der Betrieb der Website ist erforderlich für die Erfüllung der Aufgaben des MIK, insbesondere zur Information der Öffentlichkeit und der Landesverwaltung.

Zwecke der Verarbeitung und Speicherdauer

1. Bereitstellung der Website

Zur Bereitstellung und Gewährleistung der Funktionsfähigkeit der Website erheben wir folgende Protokolldaten über Zugriffe auf die Website und speichern sie als Webserver-Logfiles:

- Besuchte Seite
- Datum und Uhrzeit des Zugriffs
- Menge der gesendeten Daten in Byte
- Website, von der Sie auf die Seite gelangten (Referrer)
- Verwendeter Browser und verwendetes Betriebssystem (User-Agent)

Wir protokollieren keine IP-Adressen auf dem Webserver.

Speicherdauer: 30 Tage

2. Nutzungsstatistik und Verbesserung der Darstellung (Webanalyse)

Mit Ihrer Einwilligung benutzen wir die Webanalyse-Software Matomo zum Erstellen von Nutzungsstatistiken und zur darauf basierenden verbesserten Darstellung der Website. Wir betreiben Matomo auf unseren eigenen Servern. Es werden keine Daten an den Anbieter von Matomo oder Dritte übermittelt.

Zur Webanalyse nutzen wir Matomo nicht mit Cookies, sondern in der Variante mit JavaScript-Fingerprinting. Dabei wird aus Ihren beim Aufruf der Website übermittelten Geräteinformationen (anonymisierte IP-Adresse, Betriebssystem, Bildschirmauflösung, Browsertyp, Browser-Erweiterungen, Browser-Sprache) von Matomo ein Fingerabdruck berechnet, um einzelne Besucherinnen und Besucher und damit Aufrufe der Website voneinander zu unterscheiden.

Der Fingerprint wird zusammen mit den folgenden Informationen verarbeitet, um pseudonyme Nutzungsprofile zu erstellen:

- Die oben genannten Geräteinformationen, aus denen auch der Fingerprint erstellt wird
- ungefährender Standort des Nutzers bzw. der Nutzerin
- Datum und Uhrzeit des Zugriffs
- besuchte Unterseiten
- Ladezeit für Unterseiten
- Website, von der Sie auf die Seite gelangten (Referrer)
- Geräteinformationen: Bildschirmauflösung, Spracheinstellung, Browser, Betriebssystem
- Verweildauer auf der Website

Die pseudonymen Nutzungsprofile werden zu aggregierten, das heißt nicht nutzerbeziehbaren Auswertungen zusammengefasst, zum Beispiel darüber, welche Unterseiten wie häufig und mit welchen Geräten besucht werden. Dadurch können wir messen, wie beliebt unsere Seiten sind (Nutzungsstatistiken), und die Darstellung der Website verbessern, etwa für mobile Geräte.

Um eine für diese Zwecke nicht erforderliche Profilbildung zu verhindern, erkennt Matomo Sie bereits nach 30 Minuten nicht mehr als den selben Nutzer oder die selbe Nutzerin. Zudem anonymisiert Matomo die gespeicherten Fingerprints nach 24 Stunden und generiert anschließend neue Fingerprints unter Zuhilfenahme eines Zufallsverfahrens.

Rechtsgrundlage: Einwilligung (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO)

Wenn Ihr Browser über den Do-Not-Track-Standard mitteilt, dass Sie Tracking widersprechen, erfassen wir Ihren Besuch nicht. Wir behandeln ihn also wie eine nicht erteilte Einwilligung.

Speicherdauer: maximal 24 Stunden (Speicherung endet mit Anonymisierung)

Widerruf der Einwilligung: Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zur Webanalyse können Sie nachfolgend per Mausklick jederzeit widerrufen. In diesem Fall wird in Ihrem Browser ein Widerrufs-Cookie abgelegt, wodurch Matomo Sie nicht wiedererkennt. Bitte beachten Sie, dass die vollständige Löschung Ihrer Cookies zur Folge hat, dass auch das Widerrufs-Cookie gelöscht wird und bei einem späteren Besuch von Ihnen erneut aktiviert werden muss.

3. Kontaktaufnahme

Wenn Sie mit uns Kontakt aufnehmen, verarbeiten wir Ihre Kontaktinformationen (Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer) sowie den Inhalt Ihrer Anfrage, um Ihr Anliegen zu bearbeiten.

Wir speichern Ihre Daten nur solange, wie wir Sie zur Beantwortung Ihrer Anfrage benötigen. Je nach Gegenstand der Anfrage kann darüber hinaus eine Aufbewahrung im Rahmen der gesetzlichen Fristen bzw. Vorschriften zur Aktenhaltung in der Landesverwaltung erforderlich sein.

4. Cookies zur Darstellung der Website

Zur Darstellung der Website setzen wir die dafür notwendigen Cookies ein. Cookies sind kleine Textdateien, die beim Besuch der Website auf Ihrem Gerät gespeichert werden. Diese Cookies enthalten keine personenbezogenen Daten, sondern lediglich technische Informationen, um die folgenden Funktionen zu ermöglichen:

- Session-Cookie: zur Anzeige dynamischer Inhalte (Speicherdauer: bis zum Schließen Ihres Browsers)

- Farbwechsel-Cookie: zum Sichern Ihrer Farbauswahl (Speicherdauer: 24 Stunden)
- Datenschutz-Cookie: zum Sichern Ihrer Einwilligung bzw. Ihres Widerrufs (Speicherdauer: 12 Monate)

Falls wir Cookies von Drittanbietern (z. B. durch die Einbindung von Videoportalen) setzen wollen, erfolgt das erst nach Ihrer gesonderten Zustimmung im jeweiligen Fall.

Bitte beachten Sie, dass die vollständige Löschung Ihrer Cookies im Browser zur Folge hat, dass auch alle hier genannten Cookies gelöscht werden.

5. Weitere Datenverarbeitung durch den ZIT-BB

Für diese und andere Websites des Landes Brandenburg verarbeitet der ZIT-BB zudem weitere personenbezogene Daten in eigener Verantwortung.

5.1 Bereitstellung der Website

Zur Bereitstellung und Gewährleistung der Funktionsfähigkeit der IT-Infrastruktur der Landesverwaltung - und damit auch dieser Website - erhebt der ZIT-BB an seiner Firewall folgende Protokolldaten über Zugriffe auf die Website und speichert sie als Server-Logfiles:

- (Ihre) Absender IP-Adresse
- Ziel-IP-Adresse (des Webserver)
- Dienst/Port (z. B. https/443)
- Datum und Uhrzeit des Zugriffs
- Verbindungsdauer

Speicherdauer: Die Löschung erfolgt rollierend nach ca. 7 Tagen.

5.2 Abwehr von Gefahren für die Sicherheit der Informationstechnik des Landes

Zur Abwehr von Gefahren für die Sicherheit der Informationstechnik der Landesverwaltung erhebt das Computersicherheits-Ereignis- und Reaktionsteam (CERT) im ZIT-BB die zuvor genannten Protokolldaten und wertet sie automatisiert und in pseudonomisierter Form aus.

Rechtsgrundlage: § 16 Absatz 3 Brandenburgisches E-Government-Gesetz (BbgEGovG)

Speicherdauer: Wenn während der automatisierten Verarbeitung ein Verdacht auf eine Gefahr für die Sicherheit der Informationstechnik des Landes auftritt, werden die entsprechenden Protokolldaten nicht wie zuvor genannt nach ca. 7 Tagen gelöscht, sondern können gemäß § 16 Absatz 4 BbgEGovG längstens drei Monate aufbewahrt werden.

Betroffenenrechte

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Artikel 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Artikel 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Artikel 17, 18 und 21 DSGVO).

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass Ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Die zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht

Dagmar Hartge

Stahnsdorfer Damm 77

14532 Kleinmachnow

+49 33203 356-0

+49 33203 356-49

poststelle@LDA.brandenburg.de

(Stand: 01.10.21)